



# Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR BESOLDUNG UND VERSORGUNG



PRESSEMITTEILUNG

7. Mai 2019

## **Tunesische Delegation zu Besuch beim Landesamt für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg in Fellbach**

**„Mit unseren rund 1.100 Beschäftigten sind wir eine der größten Behörden der Finanzverwaltung in Baden-Württemberg.**

**Bei uns gibt es nicht nur vielseitige Aufgaben, sondern auch viele motivierte Beschäftigte. Einige davon werden Sie heute durch unser Haus führen und Ihnen verschiedene Bereiche zeigen, unter anderem Karima Torchani, die bei uns in der Versorgung arbeitet und Sie heute als Dolmetscherin begleitet“, sagte der Leiter des Landesamts für Besoldung und Versorgung Bernd Kraft in seiner Begrüßung.**

Zu Beginn ihres achtwöchigen Praktikumsaufenthalts in baden-württembergischen Kommunen waren am Dienstag (7. Mai) zehn Delegierte des Deutsch-Tunesischen Verwaltungsaustausches zu Besuch im Landesamt für Besoldung und Versorgung (LBV) in Fellbach. Grund ihrer weiten Anreise war, die deutsche Verwaltungsstruktur kennenzulernen und Anregungen für die Modernisierung der tunesischen Verwaltungsstruktur sowie Ideen für eine effiziente und transparente Prozessgestaltung zu erhalten, um diese in die junge nordafrikanische Demokratie einfließen zu lassen. Dafür ist die deutsche Kommunal- und Finanzverwaltung ein gutes Beispiel und genießt international großes Ansehen.

Der Besuch im LBV entstand durch den Kontakt zur Führungsakademie Baden-Württemberg. Zunächst fanden für die tunesischen Studierenden Einführungsworkshops statt. Einer davon nun im LBV. Die Delegierten sollten einen Einblick in den Aufbau, die Arbeit und die Herausforderungen des LBV bekommen.

„Effizienz und ständige Optimierung der Prozesse sind im LBV unerlässlich. Weit über 400.000 Beschäftigte und Ruhestandsbeamtinnen und –beamte sowie jährlich rund 1,3 Millionen Beihilfe- und 750.000 Dienstreiseanträge stellen uns fortlaufend vor große Herausforderungen. Wir arbeiten ständig an der Verbesserung und der effizienteren Gestaltung der Bearbeitungsprozesse. Ohne die vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre diese Aufgabe aber nicht zu meistern“, berichtete die Abteilungsleiterin, Annekatrin Schmidt-Liedl.

Im LBV werden nicht nur die Gehälter und Pensionen aller Landesbediensteten des Landes Baden-Württemberg pünktlich ausbezahlt. Daneben zählen unter anderem die Beihilfe und das Dienstreisemanagement zu den größten Bereichen des LBV. „Mit über 250.000 Beihilfeanträgen im Januar 2019 und täglich über 10.000 Posteingängen sehen Sie, welchen Herausforderungen sich unsere Beschäftigte stellen müssen“, so Schmidt-Liedl.

Einen Einblick darüber, welche Masse an Dokumenten täglich im LBV eingehen, bekamen die Gäste aus Tunesien bei einer Besichtigung von Poststelle, Arbeitsvorbereitung und Beihilfestelle. Der Austausch bot jedoch auch ausreichend Zeit für Gespräche und Diskussionen. Abschließend bekamen die Gäste in einem Seminar die „Grundlagen der Landesverwaltung“ vermittelt und hatten dabei Gelegenheit sich über die Unterschiede der deutschen und tunesischen Verwaltung auszutauschen.

Anders als in Deutschland werden in Tunesien Verwaltungsbeamte des höheren Dienstes an der École Nationale d'Administration de Tunis (ENA) 30 Monate lang ausgebildet. Die Masterabsolventen stammen aus unterschiedlichen Bereichen der Wirtschafts-, Politik-, Rechtswissenschaften und einzelnen ausgewählten Ingenieurwissenschaften. Neben der theoretischen Ausbildung werden auch praktische Kenntnisse vermittelt, dazu gehört auch eine dreimonatige Praxisphase in tunesischen und ausländischen Behörden. Die 10 ausgewählten Studierenden befinden sich nun in der Abschlussphase ihrer Ausbildung.

Der Austausch ist Teil des Länder-Pilotprogramms der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und steht in Kooperation mit dem GIZ-Projekt „Deutsch-Tunesische Werkstattakademie für gute Regierungsführung“.

Neben dem fachlichen Austausch bietet der Deutsch – Tunesische Austausch auch die Möglichkeit internationale Kooperationen und Partnerschaften zu knüpfen.